

Mexikos Transformation

In einigen Bereichen hat das Land noch Nachholbedarf

Bertelsmann Transformationsindex				IP 03/04 14
Indikatoren	Mexiko	Brasilien	Chile	Türkei
Marktwirtschaftliche Position	6,89	7,89	8,54	7,46
Sozioökonomische Entwicklung	6,0	6,0	7,0	5,0
Sozioökonomische Hindernisse	6	6	7	5
Marktorganisation und Wettbewerb	7,8	8,3	9,8	8,3
Marktwirtschaftlicher Wettbewerb	6	8	10	8
Antimonopolpolitik	7	9	9	8
Liberalisierung des Außenhandels	10	7	10	8
Bankensystem	8	9	10	9
Währungs- und Preisstabilität	9,0	10,0	10,0	8,5
Antiinflations- und Devisenpolitik	10	10	10	9
Makroökonomische Stabilität	8	10	10	8
Privateigentum	7,5	9,0	10,0	9,5
Eigentumsrechte	7	9	10	9
Privatwirtschaft	8	9	10	10
Sozialstaat	5,5	7,0	7,5	6,5
Soziale Sicherungssysteme	6	7	8	6
Chancengleichheit	5	7	7	7
Wirtschaftliche Leistung	7,0	8,0	9,0	8,0
Produktionsstärke	7	8	9	8
Nachhaltigkeit	5,5	7,0	6,5	6,5
Umweltstandards	6	7	7	5
Bildungssystem/Forschung und Entwicklung	5	7	6	8
Ressourceneffizienz	5,3	7,3	8,3	7,0
Antikorruptionspolitik	4	7	9	6

Quelle: Transformationsindex BTI 2014, Werte von 0 – 10

Der Transformationsindex der Bertelsmann Stiftung (BTI) bewertet den Zustand von Demokratie und Marktwirtschaft in Entwicklungs- und Transformationsländern. Mexiko schneidet in Kategorien wie „Antiinflations- und Devisenpolitik“ und „Liberalisierung des Außenhandels“ gut ab, bei „Bildungssystem“, „Antikorruptionspolitik“, „Ressourceneffizienz“ oder „Chancengleichheit“ offenbaren sich aber noch bestehende Defizite. Hier liegt das Land oft deutlich hinter regionalen Konkurrenten wie Brasilien und Chile oder der Türkei.